

STECKBRIEF MEAV-TRAISKIRCHEN



Transportable Anlagen:

Weihnachtsanlage

Idee:

aus dem Waldteil werden die Bäume auf den Christkindlmarkt per Bahn gebracht. Auf dem Christkindlmarkt gibt es unterschiedliche Stände – mit Kerzen, Steinen, Liptauerbroten, Zuckerwatte etc. der Maronibrater darf auch nicht fehlen. Am Eis-Teich sitzt der Weihnachtsmann und macht Pause. Irgendwo hat im Sommer jemand auch seine Schuhe vergessen.

Betrieb:

DCC manuell

Höhe:

der Anlage ist variabel.

Sie ist für den Betrieb durch das Publikum gedacht und gebaut. Speziell Kinder freuen sich sie in Betrieb nehmen zu können.



Inglenook

Idee:

Rangierspiel, in dem man es darum geht, eine bestimmte Reihenfolge der Waggon nur durch rangieren herzustellen.

Betrieb:

analog

Höhe:

der Anlage ist variabel. Er ist für den Betrieb durch das Publikum gedacht und gebaut.

Stationäre Anlage:

Normalspur

Form:

Oval nach dem Hundeknochenprinzip

Streckenlänge:

ca. 90 m Gleislänge

Bahnhöfe:

Durchgangsbahnhof - Strengen

Stichstrecke - Aspangbahn

Radien:

Mindestradius 2,5 m

Steigung:

Maximalsteigung 2%

Betrieb (im Endausbau):

DCC mit Loconet, Infrarot und Wlan (Piko Smart Control, Iris, ProfiBoss, Daisy) und eine analoge, decoderlose Lok kann auf dem Oval mitfahren. Die Anologschaltung ist in den DCC Blockbetrieb nach dem Prinzip der Z Schaltung integriert und die Lok auch regelbar. Stichstrecke nur Digitalbetrieb mit integrierter Pendelzugautomatik.

Kupplungssystem:

Original und Lenz

Sonstiges:

abzweigender Stichbahn, ca. 45 m Gleislänge mit einem Zwischenbahnhof und einem Endbahnhof, Mindestradius 1,6 m, Maximalsteigung 2%



Schmalspur

Form:

Oval mit abzweigender Stichbahn, dazugehörige Kehrschleife in das Oval integriert

Streckenlänge:

50 m Gleislänge

Bahnhöfe:

zwei Zwischenbahnhöfe, Endbahnhof und Gleisanschluss, ca. mit 12 m Streckenlänge

Altnagelberg, Stainz und Murau

Radien:

Mindestradius 0,6 m

Steigung:

Maximalsteigung 2%

Betrieb:

DCC mit Xpressnet, Lokmaus 2, Multimaus und Multimaus Pro Funk, automatischer Blockbetrieb auf dem unsichtbaren Wendel.

Kupplungssystem:

Grundsätzlich Liliput KK, für einzelne Ganz- oder Sonderzüge ist jede Kupplung, mit und ohne Kinematik erlaubt.

Sonstiges:

Analogbetrieb auf der Stichbahn - Endbahnhof und Gleisanschluss möglich durch umschalten der Gleisstromversorgung möglich.

